

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
wie Sie und ihr der Zeitung entnehmen konntet, ist die Corona-Welle nicht spurlos an uns vorüber gegangen. Zeitweise waren fast 60 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer entweder von Corona selbst betroffen oder mussten aufgrund der Omikron-Variante in Quarantäne. Ich kann glücklicherweise davon berichten, dass bei allen die Erkrankung nicht zu schwerwiegenden Komplikationen geführt hat und darüber hinaus die meisten noch vor den Feiertagen aus der Quarantäne entlassen worden sind oder noch werden.

Weihnachtskonzertfilm

Das Drehen des Weihnachtskonzertfilm wurde aufgrund der festgestellt Omikron-Variante selbstverständlich sofort abgesagt. Auch mit Testungen und notwendigen Abständen, mit einer Verteilung der Aufnahmen auf zwei Tage, sodass zu keiner Zeit größere Gruppen im GyHo gewesen wären, war uns doch das Risiko einer Verbreitung zu groß. Eine Quarantäne, auch über die Feiertage, wäre hierbei wahrscheinlich noch das kleinere Übel gewesen, aber eine Ansteckung mit ernsteren Folgen konnten und wollten wir keinesfalls riskieren. Sobald sich die Gegebenheiten wieder verbessern, werden Konzertfilm und/oder auch die Konzerte nachgeholt.

Personelle Veränderungen

Zum nächsten Halbjahr konnte eine Festanstellung an unserer Schule erfolgen: Frau Janina Schon wird uns ab dem 01.02.2022 mit den Fächern Biologie und Deutsch unterstützen. Mit ihrer Hilfe können wir nun in der Jahrgangsstufe 9 auch das Fach Biologie anbieten, sodass in dieser Jahrgangsstufe der Unterricht nach Plan erteilt werden kann. Frau Schon steht uns aber nicht mit voller Stundenanzahl zur Verfügung, da sie eine Vorgriffstelle angenommen hat. Somit wurde sie mit 12.5 Stunden an die Realschule Grünstraße abgeordnet; erst ab Sommer 2026 wird sie nur am GyHo unterrichten.

Schon zu den Weihnachtsferien verabschieden wir Frau Kopic, da Herr Brockhoff mit den Weihnachtsferien seine Elternzeit beendet und somit wieder seinen Dienst bei uns beginnt.

Mitte bzw. Ende Januar werden uns darüber hinaus auch noch Frau Drews und Frau Hilgenstock verlassen, da sie eine Festanstellung bekommen haben. Frau Drews wechselt an eine Schule in Bochum, Frau Hilgenstock an eine Schule in Wuppertal.

Aufgrund des Übergangs von Mutterschutz in Elternzeit von Frau Radtke konnten somit drei Vertretungsstellen neu ausgeschrieben werden. Für jede dieser Stellen liegen Bewerbungen vor, allerdings finden die Gespräche erst Anfang Januar statt. Somit können auch die endgültige Unterrichtsverteilung und der Stundenplan, die ab Februar gültig sein werden, erst im Januar bekannt gegeben werden.

Impfbus am GyHo

Am 19.01.2022 kommt der Impfbus zum dritten Mal an das GyHo. Ich kann Ihnen und euch noch nicht mitteilen, welche Impfstoffe zur Verfügung stehen, ebenso wenig, ob auch Kinder unter 12 Jahren geimpft werden. Mir wurde versprochen, dass ich Anfang Januar nähere Informationen bekomme, die ich natürlich direkt per Mail und auch itslearning mitteilen werde.

Skifahrt 2022

Anknüpfend an die Informationen zum Impfbus möchte ich gerade die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe über den derzeitigen Stand bezüglich der Skifahrt informieren. Zum jetzigen Zeitpunkt gilt in Südtirol eine 2G-Regel, sodass wir nur immunisierte Schülerinnen und Schüler mit nach Italien nehmen können. Auch das vom Reiseveranstalter angefragte Busunternehmen besteht im Augenblick wohl hierauf. Sofern sich Ihr Kind und Sie in nächster Zeit für eine Impfung entscheiden, so empfehlen wir die Terminierung der Impfung so zu legen, dass mit Beginn der Fahrt ein voller Impfschutz vorliegt. Der Impftermin Mitte Januar und ein zweiter noch im Februar würden hierfür ausreichen.

Allerdings wissen wir natürlich noch nicht, wie es Mitte bis Ende März 2022 diesbezüglich aussieht. Somit hat die Schulkonferenz für eigentlich jeden der möglichen Fälle einen Beschluss gefasst:

1. Zum Zeitpunkt der Skifahrt gilt die 3G-Regelung (geimpft-genesen-getestet)
Die Fahrt ist unter 3G-Voraussetzungen geplant worden. Für geimpfte Schülerinnen und Schüler ist ein mitgeführter digitaler Impfnachweis (EU-Impfzertifikat bzw. in Italien als Green Pass bezeichnet) zur Nutzung von Gastronomie und Liftanlagen ausreichend. Für Schülerinnen und Schüler, die weder geimpft noch genesen sind, werden – wie bereits angekündigt – (kostenpflichtige) Antigen-Tests vor Ort notwendig. (Es ist noch nicht abzusehen, wie viele Tests pro Woche notwendig sein werden und wie hoch die Kosten für einen Test sind.) Nur so erhalten auch diese Schülerinnen und Schüler den notwendigen Green Pass, mit dem sie problemlos an der Skifahrt teilnehmen können. Sollten die Kosten ein zumutbares Maß übersteigen, so ist eine Stornierung der Fahrt durch die Eltern gemäß den Stornobedingungen des Veranstalters (s.u.) möglich.
2. Zum Zeitpunkt der Fahrt gilt die 2G-Regelung (geimpft- genesen)
Sollte sich eine 2G-Regelung durchsetzen, so ändert sich für die geimpften und genesenen Schülerinnen und Schüler im Vergleich zur „3G-Fahrt“ nichts. Ungeimpfte können in diesem Fall nicht mehr an der Fahrt teilnehmen. Für die „Corona-Reiserücktrittsversicherung“ stellt ein nicht vorhandener Impfschutz im Allgemeinen keinen Versicherungsfall dar. Es sind also die Stornokostenbedingungen des Reiseveranstalters anzuwenden, z.B. Rücktritt bis 30 Tage vor Abfahrt 10% Stornogebühr, etc. (ausführliche Informationen siehe itslearning-Kurs „Skifahrt Jgst.8“). Die Skifahrt gilt als 2G-Fahrt, sobald das Skifahren für nicht-immunisierte Schülerinnen oder Schüler nicht mehr möglich ist.
3. Absage der Skifahrt
Zu einer vollständigen Absage der Fahrt sind wir gezwungen, wenn eine (eingeschränkte) Reisewarnung für unser Reiseziel ausgesprochen wird oder das Skigebiet vor Antritt der Fahrt geschlossen wird. In diesem Fall *„...können die Gruppe oder Reisende die Fahrt kostenfrei stornieren. Statt eines (gesetzlich möglichen) Umbuchungsvorbehaltes bietet Fornefeld.Reisen an, dass jeder Fahrtteilnehmer ein Sonderentgelt für erbrachte und bereit gehaltene Leistungen in Höhe von 50,00 EUR an den Veranstalter zahlt. Alle darüber hinaus gehenden Beträge werden erstattet.“*

Für die Kursfahrten der Q2 des nächsten Schuljahres gilt eine ähnliche Regelung. Bitten informieren Sie sich und ihr euch bei den Stufenpflegschaft bzw. bei der SV oder auch bei der Stufenleitung.

Es wird sich in den nächsten Wochen zeigen, wie sich die Corona-Situation entwickelt. Die Fallzahlen nehmen gerade ein wenig ab, was auch wir am GyHo merken. Allerdings scheint diese Erholung nicht von Dauer zu sein, wie man an den allgemeinen Informationen und der Ankündigung zu Kontaktbeschränkungen nach Weihnachten entnehmen kann.

Ich möchte Ihnen und euch allen für die gemeinsame Arbeit in diesem Jahr danken. Ohne die Mithilfe jeder und jedes Einzelnen wäre das Leben am GyHo nicht so reibungslos abgelaufen. Gerade in dieser Zeit hakt es an der einen oder anderen Stelle, nicht alles läuft so rund wie geplant. Aus diesem Grund danke ich ebenso alle für die Nachsicht und die Gelassenheit, es auch hinzunehmen, wenn es gerade mal nicht wie erwartet lief. Ich weiß sehr genau, dass nach fast zwei Jahren Pandemie dieses nicht mehr selbstverständlich ist. Für mich ist es wichtig, dass wir alle im Gespräch bleiben, sodass auch das eine oder andere Missverständnis schnell beseitigt werden kann.

*Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage.
Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten,
freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein,
das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.*

Calvin Coolidge

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch eine entspannte Weihnachtszeit, in der Sie, in der ihr, zur Ruhe kommen können bzw. könnt. Allen wünsche ich einen guten Übergang in ein Jahr 2022, in dem Corona nicht bis zum Jahresende das beherrschende Wort bleibt. Vor allem aber wünsche ich Ihnen und euch, dass wir uns alle im nächsten Jahr gesund wiedersehen.

Ihr und euer

